



## Infobroschüre

# Zertifikatslehrgang Sprache und Integration

*Sprache und Integration gemeinsam meistern: Unser Ansatz ist systemisch und orientiert sich an der alltagsintegrierten Sprachförderung sowie der familienzentrierten Integration im Frühbereich.*

Wir begleiten Sie auf dem Weg zur pädagogischen Fachperson für Sprachförderung und Integration im Frühbereich. In diesem Zertifikatslehrgang eignen Sie sich fundiertes Wissen an und entwickeln ihre interkulturellen Kompetenzen in den Bereichen Pädagogik und Elternzusammenarbeit. Sie lernen Strategien für die alltagsintegrierte Sprachbildung und Sprachförderung kennen und setzen diese situationsbezogen ein.

### Ein Zertifikat, vier Module

- Modul 1: Sprache und Integration 1, Präsenz- oder Fernunterricht
- Modul 2: Sprache und Integration 2, Präsenz- oder Fernunterricht
- Modul 3: Gruppencoaching, Fernunterricht
- Modul 4: Praxisbesuch mit Feedback

### Lernziele Zertifikatslehrgang

- Sie kennen die alltagsintegrierte Sprachbildung und Sprachförderung und wenden sie an.
- Sie beobachten die Selbstbildungsprozesse einzelner Kinder in der Gruppe, erkennen ihre Ressourcen und handeln kindzentriert.
- Sie kennen Sprachförderansätze und setzen diese gezielt ein.
- Sie erkennen den Stellenwert des Freispiels in Bezug auf die Sprache und Integration.
- Sie wissen, wie Sie Integrationsprozesse konstruktiv begleiten.
- Sie kennen unterschiedlich geprägte Vorstellungen bezogen auf die mehrsprachige Erziehung.
- Sie wissen, wie Sie eine Bildungspartnerschaft mit den Eltern aufbauen und pflegen.
- Sie erfassen die Folgen von sprachlicher, kultureller und sozialer Diversität und wissen damit umzugehen.
- Sie kennen Formen der Elternzusammenarbeit im interkulturellen Umfeld.
- Sie erfassen Auffälligkeiten im Spracherwerb und beziehen Eltern sowie Fachpersonen ein.



## Inhalte

### **Modul 1: Sprache und Integration 1 - Basiswissen**

- Sprachentwicklung und Sprachförderung
- Rolle und Haltung der pädagogischen Fachperson als Qualitätsmerkmal
- Umgang mit Heterogenität in der interkulturellen Bildung Erziehung
- Stellenwert des Freispiels zur Förderung von Sprache und Integration
- Anwendung von vielfältigen Ansätzen bei der Gestaltung von Integrationsprozessen
- Bildungs- und Erziehungspartnerschaft im interkulturellen Kontext

### **Modul 2: Sprache und Integration 2 – Vertiefung**

- Sprachförderung praktisch: entwicklungsgerechte Begleitung von Kindern mit diversen Hintergründen in Gruppen
- Menschenbild, Rolle und Haltung der pädagogischen Fachkraft
- Diverses Verständnis von Erziehungsstilen
- Mehrsprachig aufwachsen – was bedeutet das?
- Muttersprache, Erstsprache, Familiensprache, Mehrsprachigkeit: Ordnung in der Terminologie
- Verlauf des Spracherwerbs und der Sprach- und Spielentwicklung, Individualisierung
- Situativer Ansatz: Bedeutung von Zeit, Vertrauen und Zutrauen
- Sprache als Experimentierfeld
- Auffälligkeiten beim Spracherwerb, Sprachentwicklungsstörungen, Fachstellen und Logopädie
- Einbezug des Familiensystems

### **Modul 3 - Gruppencoaching: Praxisbegleitung und Fachberatung**

- Pädagogisches Denken und Handeln im interkulturellen Umfeld reflektieren
- Anliegen, Fragen, herausfordernde Situationen aus dem Spielgruppenalltag klären.
- Lösungsansätze für Spracherwerbs- und Integrationsprozesse entwickeln.
- Austausch mit Berufskolleginnen, Fachberatung
- Persönlicher fachlicher Austausch mit der Expertin per E-Mail

### **Modul 4 – Praxisbesuch**

- Besuch der Fachexpertin in der Spielgruppe
- Einschätzung der fachlichen Handlungskompetenzen, Feedback Expertin
- Schriftlicher Bericht mit Empfehlungen zur Optimierung der pädagogischen Handlungskompetenzen als Fachperson für Sprachförderung und Integration im Frühbereich



## Eckdaten Zertifikatslehrgang

- **Gesamtlernzeit Zertifikatslehrgang:**  
46 Stunden Unterricht, 24 Stunden Selbststudium inklusive Praxisbesuch.
- **Voraussetzungen für den Erhalt des Zertifikats:**  
Zertifikat Basis Spielgruppenleiterin oder gleichwertige Aus- und Weiterbildung  
Nachweis Sprache und Integration Module 1 bis 4  
Mindestens ein Jahr praktische Erfahrung in der Arbeit mit kleinen Kindern
- **Zertifikat Sprache und Integration beantragen:** Nachweise für Zertifikat Basis Spielgruppenleiterin sowie Sprache und Integration Module 1 bis 4 einreichen:  
**bildung@spielgruppe.ch oder Bildungszentrum Frühe Kindheit, Uster West 24, 8160 Uster** Sind alle Voraussetzungen erfüllt, erhalten Sie das Zertifikat zugestellt.

## Kosten

- **Module 1 und 2:** je CHF 495.—, inklusive Unterlagen und Fachbroschüren
- **Modul 3 - Gruppencoaching:** CHF 190.—
- **Modul 4 – Praxisbesuch:** CHF 480.—, inklusive Feedback mit schriftlichem Bericht
- **Gesamtkosten Zertifikatslehrgang:** CHF 1660.—

## Finanzierungshilfen

Der Zertifikatslehrgang Sprache und Integration wird durch Integrationskredite verschiedener Kantone unterstützt. Erkundigen Sie sich bei Ihrem kantonalen Amt für Integration / Migration nach einer finanziellen Beteiligung an Ihren Ausbildungskosten.

## Dauer, Daten und Teilnehmende

- **Module 1 und 2:** je 18 Ausbildungsstunden, je 12 Stunden Selbststudium, 18 Teilnehmerinnen
- **Modul 3:** 6 Ausbildungsstunden, maximal 12 Teilnehmerinnen
- **Modul 4:** Praxisbesuch und Gespräch nach Vereinbarung  
**Anmelden und Termin für Praxisbesuch vereinbaren:**  
[bildung@spielgruppe.ch](mailto:bildung@spielgruppe.ch) oder [044 822 04 35](tel:0448220435)

## Bestätigung

- **Zertifikat** bei 80 % Anwesenheit
- **Bestätigung** für Präsenzzeit bei weniger als 80 % Anwesenheit

Es gelten die **allgemeinen Geschäftsbedingungen:** [www.spielgruppe.ch](http://www.spielgruppe.ch)